

Totalausverkauf Geschäftsauflösung

wegen
grosse Vorteile in Kleiderstoffen und Ausstattungsartikeln
geboten.

Hermann Hönicke,

Ecke Leipzigerstrasse, am Leipziger Turm.

Zum Schultheiss

Poststrasse 5.
am Sonntag den 16. Januar 1906.

Menu

Madeira-Suppe,
Bouillon mit Einlage.

Russ. Kler,
Zander mit Butter,
Schinken in Burgunder,
Pfläzlinge mit Roastbeef.

Gläserbraten,
Spießerschenke,
Kompott. — Salat.

Butter u. Käse. — Schokoladen-
Crème. — Kaffee.

Schwed. Frühstücksbüfett.
Ragout f. Speckkuchen.

Abend-Spezialitäten:
Frikasse von Hahn,
Ged. Roastbraten,
Karl Völkner,
Oekonom.

Zoolog. Garten.

Sonntag den 15. Januar
bis mittags 12 Uhr:
Erm. 30 Pf. Kinder 20 Pf.
Nachmittags von 3 bis 4 Uhr:
Grosses Militär-Konzert.
(80er, Kol. Musik-Dir. O. Wiegert.)

Gasthof Wörmitz.

Sonntag den 16. Januar r.

Gr. humor. Konzert.

Heimbach u. Hoffmann,
letztes vorzügliche Quartett.
Großartige Damenbarocklung.
Anfang 7 1/2 Uhr. A. Rothe.

Pschorrbräu,

Weisgerstraße 36, I.
Angenehmes Bier-Lokal.
Echt ungar. Gulaseh.

Stadt Braunschweig

Salzmünde.
Sonntag den 29. Januar
Großer
Bräunchen-Maskenball.

Die drei besten Herren- und Damen-
masken erhalten Preise.
Anfang 7 Uhr.
Dazu laden freundlich ein
Th. Saller, Gastwirt.

Jeden
Montag u. Donnerstags
Gr. Schlachtfeil.
Bernh. Borgis, Sonntags 10.
Preisprober 1838.
Seichte Mel, Vecher u. Schwarz-
wurst a. Pid. 50 Pf.

Konzert

des Gefängnisvereins für die Stadt Halle a. S. am Donnerstags den
19. Januar, abends 8 Uhr in den „Kaisersälen“.

ausgeführt von den Herren Konigl. Musikdirektor Rosenmayer-Ventur, Konzertmeister
Bruno Henschel, Musikdirektor Popper und Musikdirektor Schwenkler (Kreis-
musikant), der Gesangslehrerin Friedl. Marianne Ehrig, den Herren Kantor Witte und
Kapellmeister Hollmann (Klavier), Sängern Käthe und Hedwig Krause, Herrn Lehrer Hoff-
mann und Herrn Doktor Hellmann (Clarinete).

Programm: 1. Andante mit Variationen für 2 Violoncelle, op. 46 von Rob.
Schumann (die Herren Witte und Hellmann). — 2. Festliches Stück des 1. Violoncel-
lers, Herrn Käthe (Eisenlocher), 3. Festliches Stück des 2. Violoncel-
lers, Herrn Hoffmann (Eisenlocher), 4. a) Air von Fr. Schub., b) 1. Satz
aus dem 11. Violinkonzert von Fr. Spohr (Herr Käthe und Hellmann) — die Herren
Heinzel und Gehrig). 5. a) Das Fräulein von Fr. W. Mozart, b) Ich muß nun einmal lachen von
Fr. Schubert (für Gehrig und Hellmann) — Sängern Käthe und Hedwig Krause).
6. a) Menuet, op. 33 Nr. 4, b) Walzer, op. 70 Nr. 1, von Fr. Chopin (Ehrig und
Hollmann). — Schlußwort des Gefängnisvereins, Herrn Kantorit und
Musikant Witte. — 7. 3 Quartette für Sopran, Alt, Tenor und Bass: a) Neuchâtel
von Fr. Mendelssohn-Bartholdy, b) Sandmännchen, Hofmeister, c) Gute Nacht von
Rob. Schumann.

Eintrittspreis 50 Pf. — Die Befreiungsscheine siehe im letzten Teil.

Gesellschaftshaus Dienitz,
Sonntag nachm. 1/2 4 Uhr ab **Gesellschaftskränzchen.**

Sport-Hotel.

Morgen Sonntag 7 Uhr
Gr. Kavalier-Ball.

Donnerstag den 9. Februar
Größtes Maskenfest am Platze!
Büheres Aufschlaglaufen.

Hotel „Deutscher Hof“,

Franckestraße 8, Tel. H. Gerhardt,
empfiehlt seine angenehmen Restaurations-Räume
Aussehen gut gepflegter Bier. Vorzügliche Küche.
— Mittagstisch im Abonnement nach Wahl. —
Gesellschaftszimmer
zum Nächteln von Hochzeiten etc. für 20 bis 60 Personen passend.

Die Keilsarmee.

Am Sonntag den 15. d. Mtz. wird im Saale Döllingstraße 21 ein
Abschiedsversammlung gehalten von Major Treite, Divisionsoffizier,
Musik und Gesang. Nebenmann willkommen.

Zweigverein des Evangel. Bundes.

Generalversammlung
Dienstags den 17. Januar, abends 8 Uhr
im Ev. Vereinshaus, Kronprinz, Kl. Klausstrasse.
Jahresbericht. Rechnungslegung. Kassensübergabe an den neuen Kassierer.

Kaufmännischer Verein, E. V.

Sonntag den 16. Januar, abends 8 1/4 Uhr
in den „Kaisersälen“
Vortrag des Herrn Emil Golders-Düffeldorf:
„Die Weltausstellung in St. Louis“.
Große Projektionsvorstellung. Der Vorstand.

Achtung!

Den Mitgliedern des Vereins der Hotel-, Geschäfts-, Kontor- sowie
herbergschaftlichen Diener zu Halle a. S. zur Nachricht, daß morgen abend punkt
7 1/2 Uhr bis 8 Uhr
Versammlung
in Stephanus Hofshaus stattfindet, nach dieser großer Familien-Abend.
Im neuesten Refektorium sind

E. Klar's Masken-Verleih-Geschäft

Geißstraße 3,
empfiehlt seine Herren- und Damen-Masken-Kostüme
sowie Dominos zu billigen Preisen.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.

Sonntag den 15. Januar
nachm. 4 u. abends 8 Uhr

Die
letzten 2 Vorstellungen
des
„Deutsches-Amerikanisches Theaters“
in Berlin mit dem besten Aus-
stattungsstaffel.

„Ueber'n
grossen Teich.“
Weitere Bilder mit Gesang aus dem Leben
der Deutschen Väter von 4 Bildern
von Adolf Philipp.

In Berlin während der Saison 1903/04
400 mal aufgeführt!

Montag den 16. Januar:
Das völlig neue
Pracht-Menuet-Programm
mit dem Gesangspiel von
Captän Rudolf.
Einzig in der Welt existierend!

Walhalla-Theater.

Inhaber: Otto Herrmann.

Gente Sonntag:
Formittags 11 1/2 Uhr:
Künstler-Matinee
bei freiem Zutree.
Nachmittags 4 Uhr:
Kinder-Vorstellung.
Kinder zahlen halbe Preis.
1 Kind in Begleitung frei.
Abends 8 Uhr:
Abschieds-Vorstellung
des mit so überaus großem
Erfolge aufgenommenen
Januar-Programms.
Letztes Auftreten
von
Mstr. Corbin
mit seiner
indigenen Kleantenerde.
Mstr. Acosta
in seinen unvergleichlichen
Leistungen
u. s. m.

Morgen Montag
neue Liebererleistungen.
Zugestaffel ist ab 10 Uhr geöffnet
und bitte des großen Andrangs
wegen davon Gebrauch zu machen.

Konzerthaus Karlsr.
Sonntag u. nachmittags Kränzchen.
Zweipunkt der Hofmusikgen. Tan-
z. Aben. 8 1/2 U. Donstapete.

Neues Theater.

Direktion: E. M. Harthorn.

Sonntag 4 Uhr nachm.; Volks-Vorst.
60, 40, 20 Pf. Ein toller Einfall.
Abends 8 1/2: Der ungläubige Thomas.
Sänger: ER. Harter, Schütz, Hil-
Montags: Schlafwagen-Kontrollier.

Stadt-Theater Leipzig.

Altes Theater.
Sonntag den 15. Januar 1906.
Götterdämmerung.
Montag den 16. Januar 1906.
Die Siebzehnjährigen.
Sonntag den 15. Januar 1906.
Nachmittags:
Christkindlein im Walde.

Der Familientag.
Montag den 16. Januar 1906.
Der Obersteiger.

Vereinigte
Leipziger Schauspielhäuser.
Leipziger Schauspielhaus.
Sonntag den 15. Januar 1906.
Nathan der Weise.
Abends:
Asra.
Montag den 16. Januar 1906.
Asra.

Theater am Thomasing
(Central-Theater).
Sonntag den 15. Januar 1906.
Nachmittags:
Goldfische.
Abends:
Der Kilometerfresser.
Montag den 16. Januar 1906.
Ueber Nacht.

Café Roland.

Englisch
D' Holzknichtbaum.
Humoristische Konzerte.
Sonntag 7 1/2 Uhr abends.
Sonntag Matinee nachm. 4 Uhr.

Welt-Panorama. (Geogr. v. 2-10.)
Taanus.

Kaiser-Panorama. (Geogr. v. 2-10.)
Garda-See.

Café Ellemann,
an der Dölauer Heide,
Restaurant und
Konditorei,
Freundl. Lokalitäten.
Vorzügliche Getränke
u. Gebäcke.

Ball-Säle,

Kirchenstraße 11.
Besuchen und Begleitern werden empfohlen.
Hochzeiten, Wenzel von 1. St. an,
Nippold-Steigebahn nach einige Tage frei.
— Freiwitz-Dir. —
H. Kaffee und Kuchn.
Gebäude-Spand.
Emil Samuel.

Zum Braustübl, Inh. Peter Keim,

Poststrasse 18, Eingang Rathausstrasse. Anerkannt vorzügliche Küche bis nachts 1 Uhr.

Auschank Rauchfuss-Pilsner u. Kronenbräu.

Stadttheater in Halle a. S.

Direktion: M. Richards. Sonntag den 15. Januar 1905. Nachmittags: 14. Wehnagel's Kinder-Berstellung...

Kaisersäle. Dienstag den 17. Januar, abends 7 1/2 Uhr. IV. Philharmonisches Konzert des Winderstein-Orchesters aus Leipzig.

Brunnert's Bellevue. Morgen Sonntag: Gr. öffentl. Ball. Fritz Brunnert.

Schade's Schützenhaus. Sonntag den 15. Januar von 6 Uhr ab. Grosser Volks-Maskenball.

Alt-Halle, Harz 51

Eintritt frei. zu befinden. Guttee frei. Hochinteressant. Originell. Sehenswert.

Bergschenke. Morgen Sonntag abends 7 Uhr Familien-Tanz-Kränzchen.

Schwarzer Adler (Oreckente), Sennewitz. 20 Minuten vom Ballplatz der elektr. Bahn Trotha.

„Zum letzten Dreier“, Merseburgerstrasse 32. Sonntag den 22. Januar, abends 1/2 7 Uhr findet mein Grosser

Elite-Maskenball. Prämierung der 3 schönsten Damenmasken. Sonntag den 15. Januar, abends 7 Uhr

Deutscher Kaiser, Dessauer-str. 12. I. Hallescher öffentlicher Prämien-Maskenball.

Rittelmann's Restaurant, Dessauer-str. 12. I. gr. Narrenabend mit musikalischer Unterhaltung.

Restaurant Petzold, Charlottenstr. 19. Inab. W. Wielop. Morgen Sonntag Grosses Preiskegeln.

Geschäfts-Eröffnung. Hierdurch meinen Freunden und Bekannten zur Nachricht, dass ich heute das Restaurant „Zum Rautenkrantz“

„Zum Bürgerbeim“, Gr. Ulrichstr. 50. 1 Treppe übernommen habe und mich befrieden werde...

Morgen großer Familienabend. R. Gottschalk's Masken- u. Theatergarderobe-Verleih.

Masken-Kostüme. Steuererklärungen, Händelschlichtung, Revisionen...

Thalia-Festsäle. Morgen Sonntag, abends 8 Uhr. Grosses Extra-Konzert der Kapelle des Fürstl. Regt. General-Feldmarschall Graf Glunenthal

Saalschloss-Brauerei. Sonntag den 15. Januar, nachmittags 3 1/2 Uhr. Großes Militär-Konzert (Streichmusik).

Wintergarten. Sonntag den 15. Januar, abends 8 Uhr. Gr. Extra-Militär-Konzert (Streichmusik).

Wintergarten. Mittwoch den 1. Februar 1905 (8 Uhr abends) Grosser Elite-Maskenball. Prämierung der 5 schönsten Damen-Masken.

Café Français. Das vorzügliche Metropolensembel. Das neueste Repertoire des Berliner Metropol- und Apollo Cheaters.

Bier-Palast. Vornehmes Bier-Lokal. Täglich grosse Ueberraschung.

Reichskanzler. Leipzigerstr. 17. Telefon 2821. Bürgerliches Verkehrslokal.

Goldener Hirsch. Mittwoch den 18. Januar in den feinsten dekorierten Sälen Elite-Maskenball.

Kaiser Wilhelmshalle, Neue Promenade 8. Montag den 16. Januar 1905 findet mein großer Elite-Maskenball.

Russischer Hof, Delitzscherstrasse 10. Montag den 16. ds. Wts. Großes Schlachtfest.

Oberon, des Elfen. Große romantische Feen-Oper in 4 Akten. Musik von C. M. von Weber.

Oberon, König der Elfen. Fritz Grunfeld. Zitiata, Königin der Elfen. Nelly Walden.

Die Kinder des Kapitän Grant. Großes Neuentwurfspiel in 12 Akten von Jules Verne.

Die Kinder des Kapitän Grant. In Szene gesetzt von Direktor W. Richards. Regie: Oberregisseur Carl Schölling.

